

Persienreise vom 14. – 28. April 2019

Die klassische Reise

So., 14. April



1. Tag Anreise nach Teheran

Individuelle Anreise zum Münchner Flughafen.

Abflug mit Mahan Air: 10:30 Uhr, Ankunft Teheran: 17:45 Uhr.

Der Zeitunterschied beträgt + 2,5 Stunden

Fahrzeit zum Hotel ca. 45 Min.

1 Übernachtung in Teheran

Mo., 15. April



2. Tag Teheran, Flug nach Ahwaz

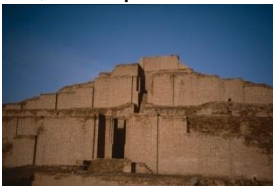
Den ersten Tag im Iran werden Sie das alte Teheran etwas kennen lernen.

Das archäologische Museum gibt einen guten Überblick über die vorislamischen Epochen. Der Golestan Palast im Herzen von Teheran vermittelt einen Eindruck über den Prunk der Schahzeit. Am Nachmittag besichtigen Sie die Kronjuwelen in der Nationalbank.

Abend: Inlandflug Teheran – Ahwaz (ca. 1 h).

2 Übernachtungen in Ahwaz

Di., 16. April

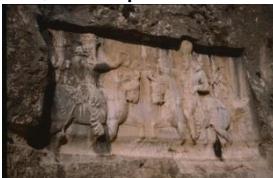


3. Tag Ausflug nach Susa und Tschoga Zanbil

Ein ganztägiger Ausflug bringt Sie weit zurück in die Geschichte Irans. In Susa hatten einst die Achämeniden ihre Winterresidenz gebaut.

Die Stufenpyramide von Tschogha Zanbil gilt als das besterhaltene Zikkurat im Zweistromland von Euphrat und Tigris.

Mi., 17. April



4. Tag Fahrt nach Schiras

Früh am Morgen verlassen Sie Ahwaz und fahren zunächst an zahlreichen Ölfeldern vorbei immer Richtung Südosten. Am Nachmittag besichtigen Sie die Ruinen von Bishapur und einige Felsenreliefs, alles bedeutsame Zeugnisse der Sassaniden. Gegen Abend erreichen Sie die auf 1600 m Höhe gelegene Stadt Schiras.

3 Übernachtungen in Schiras

Do., 18. April



5. Tag Persepolis und Schiras

Am Morgen fahren Sie nach Persepolis, einst eine Residenzstadt im altpersischen Weltreich der Achämeniden. Sie gehört heute zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten im Iran und ist UNESCO Weltkulturerbe. Im Anschluss schauen Sie sich die Felsengräber von Naksche Rostam an.

Am Nachmittag fahren Sie zurück nach Schiras und spazieren durch den schönen Basar.

Fr., 19. April



6. Tag Firuzabad und Schiras

Auf landschaftlich schöner Strecke geht es in Richtung Süden durch das Stammesgebiet der Qashgai Nomaden, dem zweitgrößten Nomadenvolk Irans. Am Rand von Firuzabad ließ Ardaschir, der erste König des Sassaniden vor 1800 Jahren einen Palast errichten. Seine imposanten Ausmaße sind Zeugnis von der Baukunst jener Zeit. Am Nachmittag bleibt Zeit für weitere Besichtigungen in Schiras, wie z.B. die Mausoleen der Dichter Saadi und Hafiz.

Sa., 20. April



7. Tag Fahrt nach Kerman

Auf der langen Fahrt durch die Weite des inneriranischen Hochlandes besichtigen Sie die Palastruine von Sarvestan aus dem 3. Jahrhundert. Die Landschaft ist geprägt von Weite, Einsamkeit, Salzseen und Berge.
2 Übernachtungen in Kerman

So., 21. April



8. Tag Ausflug nach Mahan und Rayan

Ausflug nach Mahan und Rayan. Nach einer Stunde Fahrt erreichen Sie Mahan, ein kleiner Ort, eingebettet von 4000 m hohen Bergen mit der schönen Grabmoschee von Nimatollah Vali, einem der bekanntesten Derwische Irans. Danach geht die Fahrt zu dem wunderschön gelegenen Ort Rayan mit alter Lehmzitate (Besichtigung). Auf der Rückfahrt nach Mahan machen Sie Halt im Paradiesgarten Bagh e Shahzadeh bei Mahan.

Mo., 22. April



9. Tag Kerman und Fahrt über Rafсандjan nach Yazd

Am Vormittag steht die Besichtigung von Kerman auf dem Programm. Gleich neben der Freitagsmoschee beginnt der noch sehr ursprüngliche Basar mit seinen historischen Gebäuden um den Platz Gandj Ali Khan. Dort gibt es eine kleine Moschee, eine alte Münze, ein Bademuseum sowie ein Teehaus. Gegen Mittag verlassen Sie Kerman und fahren an Rafсандjan vorbei, dem Zentrum des Pistazienanbaus und weiter nach Yazd.
2 Übernachtungen in Yazd

Di., 23. April



10. Tag Yazd

Yazd an der südlichen Seidenstrasse gelegen, wurde schon von Marco Polo vor 800 Jahren als die „schöne Stadt“ bezeichnet. Sie besichtigen die Türme des Schweigens, einen Feuertempel der Parsen, die neben dem Feuer die Erde, die Luft und das Wasser aus religiöser Überzeugung reinhalten. In der Altstadt von Yazd, ebenfalls UNESCO Weltkulturerbe besichtigen Sie die Freitagsmoschee mit dem hohen Eingangsportal, den Platz Mir Chaqmaq, einen Platz speziell für den Ashuratag, an dem Prozessionen hier stattfinden. Dort gibt es auch eine der besten Konditoreien der Stadt. Und Yazd ist für seine süßen Verführungen berühmt.

Mi., 24. April



11. Tag Fahrt über Meybod und Nain nach Isfahan

Die Strecke von Yazd führt am südlichen Rand der großen Wüste Kawir entlang, nur getrennt von einem kleinen Gebirgszug. Es ist eine sehr dünn besiedelte Gegend. Man sieht noch die Reste von zerfallenden Karawansereien, die früher einmal den zahlreichen Karawanen Verpflegung und ein Obdach für die Nacht gewährten. Am Nachmittag erreichen Sie die Stadt Nain, weltbekannt für die wunderschönen gleichnamigen Teppiche. Hier werden Sie eine der ältesten Freitagsmoscheen des Landes anschauen und ein kleines ethnologisches Museum.
3 Übernachtungen in Isfahan

Do., 25. April



12. Tag Isfahan

„Perle des Islam“, „Spiegel des Paradieses“, „Hälfte der Welt“ – so wird Isfahan gerühmt. Unter allen Städten Irans ist sie die Schönste! Morgens beginnen Sie mit dem Besuch des Palastes der 40 Säulen, weiter geht es mit dem Imam-Platz, dem Ali Qapu-Palast, der Imam-Moschee und der Lutfollah-Moschee, einem einzigartigen Gebäudeensemble aus dem 16. und 17. Jahrhundert. Den Abschluss bildet ein Rundgang durch den Basar.

Fr., 26. April



13. Tag Isfahan

Am Vormittag besichtigen Sie zunächst die Freitagsmoschee, eine große Anlage, an der mehr als 7 Jahrhunderte gebaut wurde. Danach fahren Sie in das armenische Viertel Djolfa, wo Sie die Kelise Vank (Erlöserkathedrale) besuchen.

Über den Zyandeh Rud (ewiger Fluß) spannen sich mehrere alte Brücken aus safawidischer Zeit. Am bekanntesten sind die 33 Bogen Brücke und die Brücke Chadju.

Nach dem Mittagessen steht der Nachmittag zur freien Verfügung. Sehr zu empfehlen ist ein Besuch im neuen Musikinstrumentenmuseum.

Sa., 27. April



14. Tag Fahrt nach Teheran

Auf der Fahrt nach Teheran machen Sie einen Stopp in Natanz, einem Städtchen am Fuße des knapp 4000 m hohen Gebirge Kuhrud gelegen. Hier befindet sich das sehenswerte Grab des Abd as-Samad aus dem frühen 14. Jhd.. In Kashan schauen Sie ein wunderschönes, herrschaftliches, historisches Haus an. Kashan hat schon immer eine wichtige Rolle in der Geschichte gespielt. So hat man bei Kashan auf einem Grabungshügel fünftausend Jahre alte Gegenstände ausgegraben.

Weiterfahrt nach Teheran

1 Übernachtung in Teheran

So., 28. April



15. Tag Heimflug

Abflug Teheran: 06:30 Uhr, Mahan Air
Ankunft München: 09:25 Uhr (Ortszeit).
Anschließend individuelle Heimreise.

Reiseroute



Reisepreis

Doppelzimmer: ca. 3.250,- € pro Person

EZ-Zuschlag ca. 500,- €.

Anzahl Teilnehmer: Min. 10, max. 20 Personen

Reiseleitung

Die Reise leitet Frau Nicole Kessler zusammen mit einem iranischen Guide.

Frau Kessler bereist Persien seit 1992.

Enthaltene Leistungen

- Linienflug Economy Class ab und bis München mit Mahan Air inkl. Steuern und Gebühren.
- Inlandflug Teheran - Ahwaz
- 14 Hotelübernachtungen mit Halbpension in guten Vier-Sterne-Hotels (Landeskategorie)
- Transfers und Rundreise im klimatisierten Reisebus
- Alle Eintrittsgelder gemäß Reisebeschreibung
- Visum für den Iran (z. Zt. 80,- €)
- Deutsch- oder englischsprachige Reiseleitung

Nicht enthaltene Leistungen

- Reiserücktrittskosten- und weitere Versicherungen
Wir empfehlen ein Komplettpaket (Reiserücktrittskosten- und Reiseabbruchversicherung, Auslandsranken- und Gepäckversicherung).
Z.B. die ERV – Ergo Versicherungsgruppe. www.erv.de.
Bitte beachten Sie, dass es zeitliche Abschlussfristen nach Zugang der Buchungsbestätigung gibt!
- Zusätzlich Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönliche Ausgaben und Reiseversicherungen.

Hinweise

Reiseablauf und Flugzeiten können sich aus verschiedenen Gründen manchmal kurzfristig ändern. Ebenso können wir für die genannten Hotels nicht garantieren.

Anzahlung und Bezahlung

Eine Anzahlung auf den Reisepreis in Höhe von 15 % pro Person wird 7 Tage nach Erhalt der Buchungsbestätigung fällig. Die Restzahlung wird spätestens 31 Tage vor Reisebeginn fällig.

Visum

Zur Beantragung des Visums benötigen wir 2 Monate vor Reisebeginn:

- VISAANTRAG ausgefüllt und unterschrieben (als PDF-Datei)
- ein aktuelles Passfoto (als PDF- oder JPEG-Datei)
- Kopie ihres Reisepasses (als PDF- oder JPEG-Datei)

Ihren Reisepass zusammen mit dem ausgefüllten VISAANTRAG und einem Passfoto benötigen wir bis zum **14. März 2019**.

Bitte beachten Sie, dass ihr Reisepass noch 6 Monate nach der Rückreise gültig ist und keinen Stempel aus Israel beinhaltet!

Kontakt

Galerie Rumi
Herrn Reza Bonakdar
Seitzstr. 17
80538 München
Telefon: 089 50222502
info@galerie-rumi.de

oder an:

Nicole Kessler
Am Falchen 40a
86893 Lechbruck am See
Telefon: 08862 2579229 oder
01520 1857171
Nicole-Kessler@arcor.de

Stornierungskosten

Folgende Kosten fallen bei Stornierung der Reise an:

- Bis 35. Tag vor Reiseantritt 15 % des Reisepreises
- 34. bis 15. Tag vor Reiseantritt 30 % des Reisepreises
- 14. bis 7. Tag vor Reiseantritt 60 % des Reisepreises
- Ab dem 6. Tag vor Reiseantritt 80 % des Reisepreises
- Ab dem 1. Tag vor Reiseantritt 100 % des Reisepreises

Darüber hinaus kann Rumi Reisen vom Kunden im Falle eines Rücktritts die tatsächlich entstandenen Mehrkosten verlangen.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Nichtantritt einer Reise, ohne ausdrückliche Rücktrittserklärung nicht als Rücktritt vom Reisevertrag gilt. In diesem Fall bleibt der Reisegast zur vollen Bezahlung des Reisepreises verpflichtet.

Reiseanmeldung für die Persienreise vom 14. bis 28. April 2018

Abflugort	München	München
	1. Person	2. Person
Anrede		
Titel		
Beruf		
Vorname		
Nachname		
Strasse und Hausnummer		
PLZ und Wohnort		
Land		
Telefon mit Vorwahl		
Mobil Telefonnummer		
E-Mail		
Geburtsdatum		
Geburtsort		
Nationalität		
Reisepass Nummer		
Ausgestellt – wo und wann		
Reisepass gültig bis <small>(kein Einreisevermerk von Israel und mindestens noch 6 Monate gültig)</small>		
Alleinreisende	EZ <input type="checkbox"/> Falls nicht verfügbar, einverstanden mit EZ mit Zuschlag Ja <input type="checkbox"/>	Halbes DZ <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
Wünsche und Hinweise, z.B. vegetarisches Essen		
Ort, Datum	Unterschrift	Unterschrift